

Die Macht über die Versetzung

Beitrag von „Bolzbold“ vom 10. Juni 2006 18:40

[MrsX](#)

Die Konferenz ist am 19. Juni. Bis dahin habe ich aber keine Englischstunden mehr - aufgrund von einem Feiertag sowie einer Exkursion durch einen anderen Kurs.

Was die Nachprüfung angeht:

Die Mutter fürchtet, wenn der Junge in den Ferien sich dann nur auf ein Fach vorbereitet, die anderen Fächer vernachlässigt werden. Klingt für mich überzogen und unrealistisch - aber ich wollte dann darüber nicht auch noch diskutieren.

Es geht ihr eben darum, dass wenn der Junge sich jetzt (nach zig Schüssen vor den Bug aufgrund mangelhafter Leistung) beständig reingehängt hat, es "schade wäre", wenn er die Versetzung nicht packen würde.

Ganz ehrlich: Ich mag solche Argumente mit stark emotionalem Hintergrund nicht.

Ich fühle mich irgendwie jetzt unter Druck gesetzt - immerhin das hat die Mutter geschafft.

Gruß

Bolzbold